

Pressemitteilung

Dokumentation steuerlich relevanter betrieblicher Besonderheiten

Eine Handreichung für KMU mit Sammlung möglicher Besonderheiten – speziell auch für die Coronakrise

Eschborn, 01.09.2020 – Außergewöhnliche Umsätze, Kosten und Gewinne machen einen Betriebsprüfer misstrauisch. Insbesondere während der Corona-Krise sind in vielen Unternehmen Umsätze, Kosten und Gewinne außergewöhnlich. Prüft ein Betriebsprüfer Jahre später beispielsweise das Corona-Jahr 2020, sollte ein Unternehmen in der Lage sein, jedes Misstrauen des Betriebsprüfers argumentativ zu zerstreuen. Das gelingt ihm nur dann, wenn es zeitnah Aufzeichnungen über steuerlich relevante betriebliche Besonderheiten gemacht hat. Die Handreichung der AWW – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. unterstützt kleine und mittlere Unternehmen mit einer Sammlung möglicher Besonderheiten sowie Hinweisen zu deren Dokumentation.

Kostenfreie Neuerscheinung

Dokumentation steuerlich relevanter betrieblicher Besonderheiten

Eine Handreichung für KMU mit Sammlung möglicher Besonderheiten – speziell auch für die Coronakrise



AWV – Arbeitsgemeinschaft für
wirtschaftliche Verwaltung e.V. (Hg.)
Eschborn, September 2020
Preis: kostenfrei

Die Publikation kann kostenfrei über die Internetseite der AWW – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. bestellt und heruntergeladen werden. Die Handreichung finden Sie unter: www.awv-net.de/KMU-Handreichung-Corona

Pressekontakt

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.
Nicole Wingender, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
Düsseldorfer Str. 40, 65760 Eschborn
wingender@awv-net.de
Telefon: 06196 777 26-21 – Mobil: 01761 777 26-21 – Fax: 06196 777 26-51

Die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV)

Die AWV e.V. ist das zentrale Forum in Deutschland, das aktuelle Fragen rund um das Thema Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung von Staat und Unternehmen aufgreift. Erklärtes Ziel dabei ist es, Antworten auf die Anforderungen eines permanenten Aufgaben- und Technologiewandels zu liefern, und so eine reibungslose, effiziente Verwaltung zu fördern.

Mit über 200 Mitgliedsunternehmen und mehr als 1.200 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten wir an der Entwicklung zukunftswirksamer Regeln und Verfahren, die Verwaltungskosten reduzieren und den Nutzen für Wirtschaft und Verwaltung optimieren. Im Rahmen von Arbeitskreisen wirken hierfür Kooperationspartner aus öffentlicher Verwaltung, Wirtschaft und Drittem Sektor – unter Beteiligung der Wissenschaft – aktiv zusammen. Die AWV versteht sich dabei als neutraler Mittler zwischen den Sektoren und lässt sich vom Gedanken einer Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Verwaltung leiten.

Die AWV wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

www.awv-net.de